

# VIOLA

Holzig-warm im Ton



## WISSENSWERTES:

Der Name „Bratsche“ kommt vom italienischen Ausdruck „viola da braccio“ und deutet auf die Armhaltung des Instrumentes hin.



## EINSTIEGSALTER:

ab ca. 6-7 Jahren



## MUSIKRICHTUNGEN:

Barockmusik bis zur Moderne, Kammermusik, sinfonische Musik, Volksmusik, Populärmusik, Jazz



## SPIELWEISE:

Niederdrücken der Saiten am Griffbrett mit der linken Hand, Streichen des Bogens über die Saiten mit der rechten Hand, Zupfen der Saiten



Die Viola, auch Bratsche genannt, ist das Altinstrument unter den Streichinstrumenten - nicht etwa, weil sie älter als andere Streichinstrumente ist, sondern weil sie in der Stimmelage „Alt“ klingt. Sie ist etwas größer als die Violine und klingt deshalb auch tiefer. Charakteristisch für die Viola ist ihr voller, dunkler und etwas melancholischer Klang. Die Viola wird nicht nur solistisch gespielt, sie ist auch im Ensemble, im Orchester sowie in Jazz- und Pop-Formationen beliebt.

# *Nutze die Gelegenheit und werde Teil der Musikschulen Burgenland. Wir freuen uns auf dich!*

## **AB WANN KANN ICH EINSTEIGEN?**

Mit dem Bratschenspiel kann zwischen 6 und 7 Jahren begonnen werden. Da die Töne auf der Bratsche etwas weiter auseinander liegen, sind verschiedene Bratschengrößen, je nach Hand und Körpergröße verfügbar.

## **WELCHE MUSIK KANN ICH DAMIT SPIELEN?**

Der Einsatzbereich der Bratsche ist äußerst vielfältig. Das Repertoire reicht von Musik aus dem Barockzeitalter bis hin zur Moderne. Auch im Pop- und Jazzbereich sowie in der Volksmusik wird die Viola eingesetzt. Das Instrument findet solistisch, im Duett, in kammermusikalischen Formationen sowie im Orchester Anwendung. Einen Großteil dieses Repertoires lernt man als Mitglied in großen Ensembles wie dem Musikschulorchester, schulinternen Kammermusikformationen oder sogar dem Jugendsinfonieorchester Burgenland kennen.

## **BRAUCHE ICH EIN EIGENES INSTRUMENT?**

Ob Kauf, Miete oder Leihinstrument, die jeweilige Lehrkraft berät gerne bei der Beschaffung einer Bratsche in richtiger Größe und Qualität. Wer auf einem eigenen Instrument musizieren möchte, sollte vor dem Kauf unbedingt mit der Lehrperson Rücksprache halten.

## **WIE FUNKTIONIERT DIE VIOLA?**

Die Bratsche wird mithilfe einer Schulterstütze und eines Kinnhalters zwischen Kinn und Schulter gehalten. Während die Finger der linken Hand die Saiten gegen das Griffbrett drücken, streicht die rechte Hand einen mit Pferdehaar bespannten Bogen über die Saiten. Um die gewünschte Tonhöhe zu erlangen, ist nicht nur Fingerspitzengefühl, sondern auch ein gutes Gehör gefragt, da die Melodiefindung der linken Hand ein stetig aktives Zuhören erfordert. Selten werden die Saiten auch mit den Fingern der linken oder mit Hilfe der rechten Hand gezupft.

## **IST DIE VIOLA DAS RICHTIGE INSTRUMENT FÜR MICH?**

Wer sich noch unsicher ist, kann die Chance nutzen, das Instrument an einer Musikschule auszuprobieren! Viele Schulstandorte bieten im Sommersemester einen „Tag der offenen Tür“ oder ähnliche Veranstaltungen zum Kennenlernen verschiedener Instrumente an. Auch die individuelle Terminvereinbarung mit der Direktion und der entsprechenden Lehrperson ist möglich. Diese helfen gerne weiter und sind Ansprechpartner für alle übrigen Fragen rund um den Musikschulunterricht.